

# **Protokoll für das Treffen des Autonomen Queerreferats der Verfassten Studierendenschaft der Uni Heidelberg am 25.10.2023**

Protokoll: Prophet:in

Sitzungsleitung: November<sup>2</sup>

Beginn: 19:09

Ende: 20:38

Anwesend (davon Stimmberechtigt): 20 (9)

## **TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Sitzung ist mit den 7 anwesenden Stimmberechtigten beschlussfähig.

Die Menschenmenge wird begrüßt.

## **TOP 2 Kurze Vorstellung des Queerreferats**

Das Referat wird den neu anwesenden Menschen vorgestellt.

## **TOP 3 Kennenlernen**

Die Sitzung wird in mehrere kleine Gruppen geteilt damit sich Menschen etwas kennen lernen.

## **TOP 4 Berichte**

### **TOP 4.1 Stura-Sitzung**

Zukünftige Referent:innen und Ausgehende Referent:in waren am Vortag im StuRa.

Das Queerreferat hatte dort berichtet wodurch unsere Haushaltssperre aufgehoben wurde. Die Sitzung war sonst wie zu erwarten.

## **TOP 5 Stand der Dinge**

### **TOP 5.1 Siebdruckaktion**

Die Siebdruckaktion im Rahmen der Trans\*aktionswochen findet bald statt. Dafür ist auch weiter in der Tagesordnung der Finanzantrag. Es sollten auch noch die Sprüche abgestimmt werden. Wir hatten früher schon mal vier Sprüche für gut befunden:

- FUCK TERFS
- Feminismus für wenige ist kein Feminismus!
- Femisim is my second favourite f-word
- Feminism includes all genders!

Hiervon möchten wir aber auch nur drei drucken und sollten uns entscheiden. Diese Sprüche haben auch starken Feminismus Bezug da wir sie auch kurz für den Feministischen Kampftag geplant hatten.

Den Spruch FUCK TERFs oder etwas in die Richtung befindet das Plenum wichtig. Es wird überlegt statt dessen „Eat shit TERFs“ zu drucken. Das wird für gut befunden.

Einen Feminismus spruch sollten wir auch noch behalten, es befunden dass „Feminism includes all genders!“ ein guter Spruch dafür wäre. Der dritte Spruch wird nachher noch in kleiner Gruppen überlegt.

November<sup>2</sup> telefoniert morgen mit den Belichtungsmenschen.

Prophet:in schreibt André damit Farben bestellt werden.

## TOP 5.2 Tanzkurs

November<sup>2</sup> erklärt nochmal den Hintergrund vom Tanzkurs. Der letzte Tanzkurs war ein großer Erfolg und wir versuchen einen neuen zu machen.

Im Moment ist unser Problem im wesentlichen ein Raumproblem. Das Collegium Academicum wollte hierfür 50€/h haben, was bei uns Probleme bereiten könnte, wir hatten uns kurz mit diesen ausgetauscht und der Preis kann etwas flexibler sein. Ab 500€ brauchen wir Vergleichsangebote.

VictorRomeo wird beauftragt beim Finanzreferat des StuRa zu fragen ob es bei uns Probleme bereiten könnte diese Kosten zahlen zu wollen.

## TOP 5.3 Pubquiz mit der AIDS-Hilfe im Marstall

Unser Safe-Sex Pubquiz bekommt sogar Werbung in den Mensen ausgehangen und Poster und so.

Wir brauchen Preise. Wir fragen uns was das StuWe oder die AIDS Hilfe beisteuern können. Wir brauchen auch einen Finanzantrag wenn wir uns für etwas entscheiden. Abschließend brauchen wir noch Fragen.

Von der AIDS Hilfe haben wir 11 Fragen bekommen, bräuchten aber noch mehr. Eine Broschüre mit den Antworten könnte auch helfen da dies eine nachhaltigere Ressource ist die Leute mit nach hause nehmen können. Wer würde hierfür Zeit haben?

Es wird auch bemerkt dass wir einfach zu korrigierende Fragen haben sollten.

Hades und Tavi kümmern sich um Finanzanträge.

VictorRomeo kümmert sich nachher um Preise.

Die Restlichen Sachen werden nachher besprochen.

## TOP 5.4 Testaktion + Aufklärungsvortrag

Es war geplant eine Testaktion mit UniVital, der AIDS Hilfe und sonstigen Leuten zu planen. Am 8.11. ist das Planungstreffen mit den Beteiligten Organisationen und OrangenRouge lädt hierfür ein und schreibt eine Tagesordnung. Der Raum steht fest.

## TOP 6 Finanzanträge

### TOP 6.1 Siebdruckaktion

Das Queerreferat möge beschließen, maximal 250 € für das Bestellen von Siebdruckmaterialien zu beschließen. Die Kosten setzen sich zusammen aus 140 € für Siebbelichtungsservice, 50 € für Jutebeutel, 30 € für Siebdruckfarben und 30 € für Textilmarker.

#### *Begründung:*

Im Rahmen der trans\* Aktionswochen soll eine Siebdruckaktion mit Studierenden angeboten werden. Die Teilnehmenden bringen die zu bedruckenden Textilien selbst mit und können dann unter Anleitung die Drucke durchführen. Durch die Aktion können die Studierenden Solidarität mit der trans Community zeigen und diese als Shirt, als Jutebeutel oder in anderer Form auch im Alltag präsentieren – egal ob man selbst zur Community gehört oder als Ally dabei ist. Außerdem können Personen bei der Aktion Kontakte knüpfen und sich mit anderen queeren Personen austauschen.

Die Schablonen sollen Motive haben, die auch in kommenden Jahren wieder verwendet werden können, sodass wir auch in Zukunft weitere Druckaktionen anbieten können. Sie müssen mit der Siebdruckmaschine des StuRa kompatibel sein. Unter anderem wird auch das Logo des Queerreferats druckbar werden, sodass wir gedruckte Textilien z.B. in Form von Taschen in Zukunft zu Öffentlichkeitsarbeitszwecken nutzen können.

Textilmarker in den Regenbogenfarben und Transfarben sollen die Möglichkeit geben, die Textilien bunt und auffällig zu gestalten und können auch in der Zukunft für die Gestaltung von Textilien verwendet werden, z.B. handgemalten Bannern.

Da es aber nicht immer möglich ist eigene Textilien mitzubringen, wollen wir ein paar Beutel bereitstellen, die dann bedruckt werden können. Dies soll dazu dienen, dass auch Studis, die keine Möglichkeit haben etwas mitzubringen, sich mit der trans Community solidarisieren und an der Aktion teilnehmen können. Die Jutebeutel können außerdem mit unserem Logo bedruckt werden und in Zukunft als Werbematerial verwendet werden, z.B. am Willkommenstag.

Siebdruckschablone	140 €
Farbe	30 €
Textilmarker	30 €
Taschen	50 €
<b>Gesamt</b>	<b>250 €</b>

Abstimmung (dafür/dagegen/enthaltung): 8/0/0.

Der Antrag wurde damit einstimmig angenommen.

## TOP 7 Sonstiges

### TOP 7.1 Qref bei der FS Psychologie (PI-Toiletten-Stress)

Recap: Wir streiten uns eine Weile mit dem Psychologischen Institut um Unisex toiletten dort einzurichten. Demnächst wird es ein Meeting mit dem Kustor und Institutsleitung vom PI, einer Person von Unify geben.

Das treffen finde am 17.11. statt.

Es wird OrangenRot dafür gedankt dies zu Organisiert zu haben da es sehr viel Arbeit ist dies zu tun.

Wir wurden Eingelagen bei der Psychologie Fachschaftssitzung hinzugehen und dort den Sachverhalt zu erklären. **OrangelnRot und November<sup>2</sup> gehen am 6.11. dort hin.**

Es wird bemerkt dass es zunehmend mehr Unisex Toiletten gibt, z.b. in der Geographie, im Historischem Seminar oder dem Rathaus.

November<sup>2</sup> erwähnt ein Booklet hierzu machen zu wollen.

## **TOP 7.2 Qref beim Pink Monday**

Am anfang vom Dezember findet auf dem Weihnachtsmarkt der Pink Monday statt. Hier gibt es Tassen mit pinkem Glühwein die so zusammen verkauft werden. Die Tassen sind mega cute, die Erlöse gehen der AIDS Hilfe zu gute.

Dieses Jahr findet das am 4.12. um 18:00 statt.

**Wir machen in unserer Whatsapp gruppe genauere Details aus** und tragen dass dann auf der Webseite ein und posten das auf instagram.

## **TOP 7.3 Qref-Sitzung am 6.12.**

Am 6.12. Findet eine Queerreferatssitzung statt. Wir könnten hier im StuRa Gebäude uns etwas Raum buchen und backen und Punsch trinken und so. Eine Idee wäre hier z.b. Zimtschnecken zu backen.

Wir müssten wissen ob der Raum frei ist und so. Alternativ könnten wir auch die ZEP hierfür buchen. Die StuRa Küche wird zum backen von mehreren Leuten bevorzugt. Es wird auch nebenbei bemerkt dass wir bald eine neue Klausurtagung planen sollten. Der StuRa Raum wäre an diesem Datum schon belegt, und wir müssten die ruprecht Leute fragen ob wir den Raum haben könnten. Die ZEP ist an dem Tag auch belegt.

Es wird gewünscht dass die Zimtschnecken vegan sind.

**November<sup>2</sup> fragt bei ruprecht nach ob wir irgendwie räume shufflen können.**

Hierfür wird ein Finanzantrag benötigt, es ist aber noch viel Zeit bis zur deadline. **Hades und Tavi schreiben den Finanzantrag.**

## **TOP 7.4 Queer Games Night**

Die Queere Games night braucht neue Eltern da die Menschen die sich darum gekümmert haben keine Zeit mehr haben.

Es wird gefragt ob jemand Lust und Zeit hätte (semi)-regelmäßig die Brettspielabende zu betreuen.

Eine bemerkung fällt dass wir die Games night vor unseren Sitzungen haben könnten da wir hierfür weniger organisation brauchen. Es ist aber unklar ob der Raum frei ist. Es ist auf jeden fall auch möglich dies an anderen Terminen zu machen.

Da sich niemand findet wird vorgeschlagen dies auf die Liste von potentiellen Themen zu verschieben.

## TOP 7.5 Trans\*phobe Literatur in der Universitätsbibliothek

Im StuRa wurde an uns ran getragen dass dort ein Buch „Genderismus der Masterplan für die geschlechtslose Gesellschaft“ das Trans\*phob ist ausliegt. Diese Schrift im Speziellen wurde unwissenschaftlich bezeichnet und alle auf dem Buch genannten Menschen als problematisch bezeichnet.

Konkret mit der Frage ob hierzu uns mehr bekannt ist.

Es ist uns nicht mehr bekannt.

Es wird bemerkt dass so was eventuell von Leuten benötigt wird um es in Seminararbeiten Auseinanderzupflücken. Auch wird bemerkt das es andere Bücher gibt die das Thema kritisch einordnen. Wir könnten hier eventuell einen Antrag im StuRa stellen um den StuRa inhaltlich dazu zu positionieren die Bibliothek zu bitten so was tendenziell nicht anzuschaffen.

Emalia schaut mal weiter bei diesem Thema.

## TOP 8 Eltern ohne Kinder

Queer Games Night, Queer Café im Marstallcafé, LAG Mädchen\*politik, Kooperation Animeclub queere Anime schauen, Händchenhalten gegen Homophobie (flashmob), Klemens Ketelhut (Vortrag), Forderungen an die Uni (allgemein), Sich mit Neuer Rektorin treffen (Mit rest vom StuRa?), Koop mit Queer im Schloss, Reclaiming-Shirts, Material gegen Transfeindlichkeit, „queere Starterpacks“ (UniVital????!), Kunstausstellung mit StuWe, Filmabend mit StuWe, SkillShare, Drag Workshop, Mediations Workshop, 10 Jahre QRef Post/Veranstaltungen (Filmabende, Sticker, Insta-Posts zB Rückblicke,...), Irgendwas mit Prof. Dr. Maja S. Maier

## TOP 9 Save the Date

**21.-29.10.** Pride Pictures Filmfestival in Karlsruhe <https://pridepictures.de/programm>

**27.10.** TIN-Tee, 16-18 Uhr, PLUS HD

**28.10.** Queer Bodies in Motion Sportangebot, 11 Uhr, Karlstorbahnhof

**28.10.** Bendik Giske x Queer Festival, 20 Uhr, Karlstorbahnhof

**28.10.** Q Party, 22 Uhr, Karlstorbahnhof

**28.10.** Himbeerparty, 23-4 Uhr, Alte Feuerwache

**29.10.** Public Viewing Drag Race Germany, 17 Uhr, QZM + weitere Termine

**31.10.** Unheilbar Drag Halloween Edition, ab 22 Uhr, Disco Zwei

Im gesamten November: trans\*Aktionswochen

**02.11.** Spieleabend im QZM, 18-23 Uhr, QZM

**03.11.** Queerlactica, 22-4 Uhr, Alte Feuerwache



**Gesamter Kalender:** <https://pad.stura.uni-heidelberg.de/p/r.c25caf9f40cf8f426bbd772d18b2cb6c>